



# „Kita mit Biss“

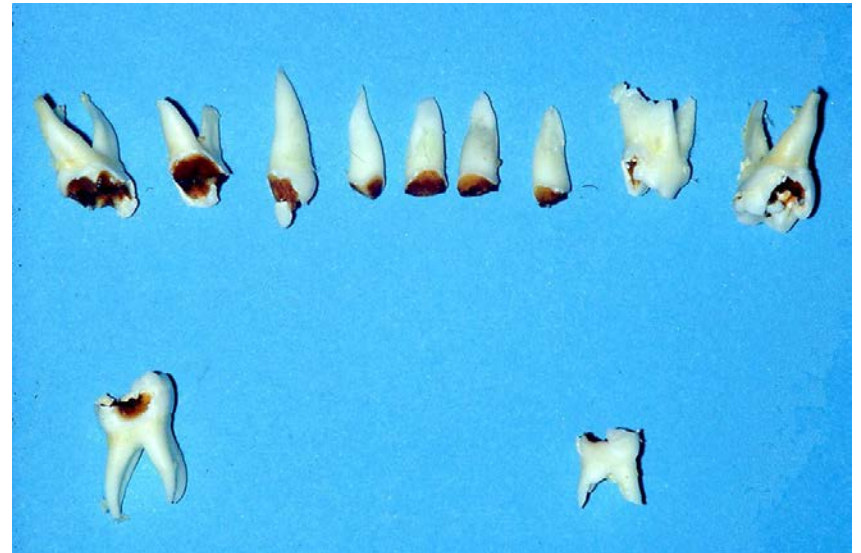
—

ein Programm der LAJ MV zur  
Vermeidung frühkindlicher Karies

# Warum?



Nach der Sanierung





**Mit gesunden Zähnen haben Kinder gut lachen und die besten Chancen auf ein kariesfreies Gebiss, mit dem Kauen und Sprechen lernen kinderleicht ist.**



# „Kita mit Biss“ in Mecklenburg-Vorpommern

## Was verbirgt sich dahinter?

Die Kita hat sich mit einer schriftlichen Beitrittserklärung freiwillig verpflichtet, als **Kita mit Biss** die **Handlungsleitlinien** umzusetzen:

- Das Kita-Team unterstützt und begleitet die tägliche Zahnpflege der Kinder mit fluoridhaltiger Zahnpasta.
- Sie fördert das Abstellen von Lutschgewohnheiten.
- Sie verzichtet auf Nuckelflaschen und Trinklerngefäße, sobald das Kind aus einer Tasse trinken kann.
- Die Kita bietet ungesüßte Getränke, gesundes Frühstück, kuintensive Obst- und Gemüsezwischenmahlzeiten und zuckerfreie Vormittage an.
- Erzieherinnen und Erzieher sensibilisieren die Eltern und bitten um Unterstützung.

# Einbindung der Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie der Prophylaxehelferinnen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und der LAJ MV

- führen die jährlichen zahnärztlichen Untersuchungen in der Einrichtung durch.
- die Kita erhält Unterstützung in Form von Beratungsgesprächen, Informationen und Gesprächen mit den Eltern.
- Der Öffentliche Gesundheitsdienst übernimmt die Verteilung des benötigten Materials in der Kita (Zahnbürsten etc.).
- Durchführung der pädagogischen Prophylaxeimpulse

# Die LAJ Mecklenburg-Vorpommern

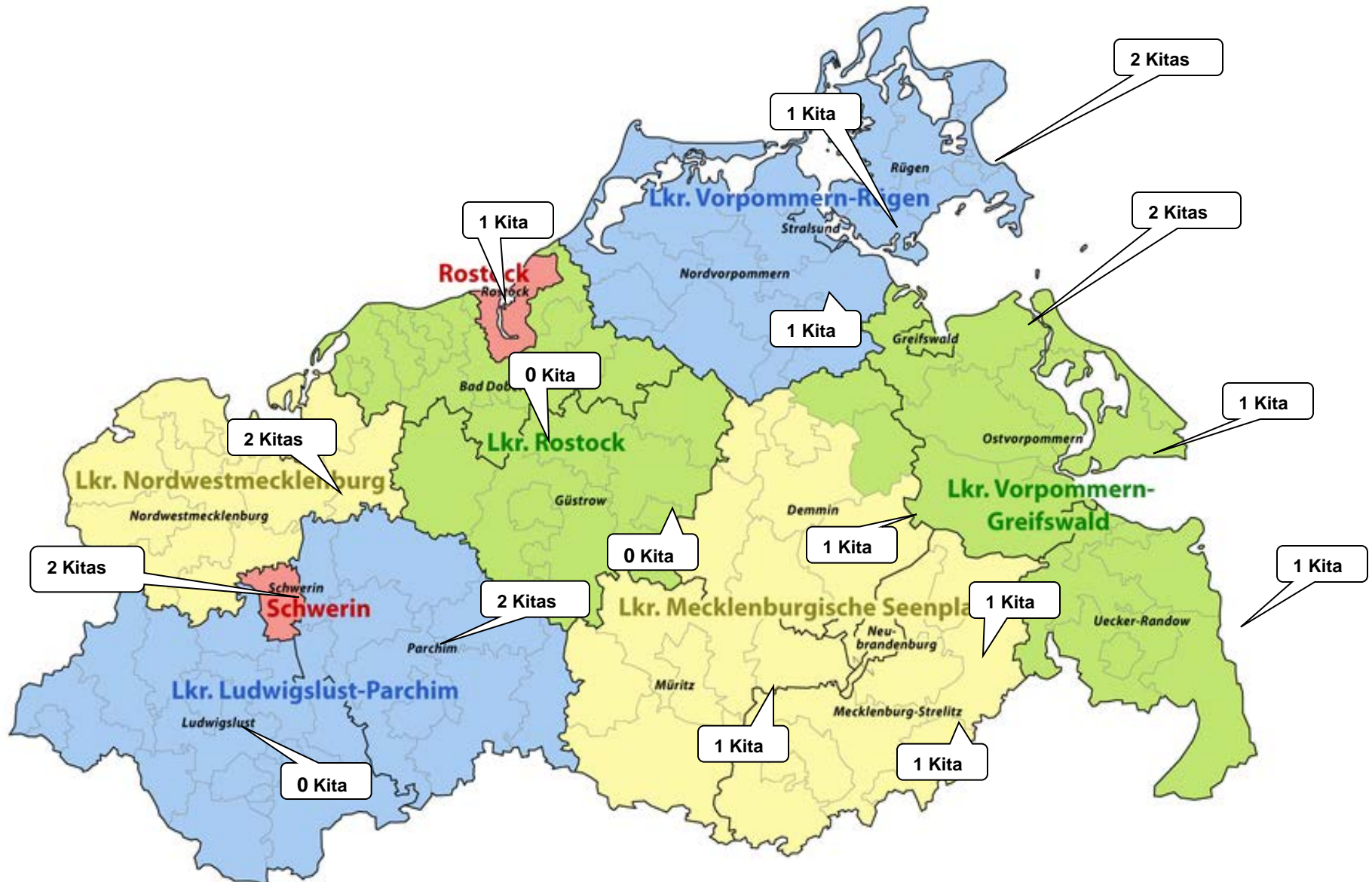
- finanziert das Projekt.
- Jedes Kind erhält alle zwei Monate eine neue Zahnbürste.
- Sie stattet die Kita das Jahr über mit Zahnpasta aus.
- Sie stellt als Informationsblatt und Ratgeber für die Eltern den „Elternflyer“ zur Verfügung.
- Die Kita erhält ein Plakat und ein Zertifikat „Kita mit Biss“.
- Nach der Beginn-Laufzeit von 1 Jahr wird das Projekt ausgewertet.

# Status

- 1. November 2014: Start des Projektes in 17 Einrichtungen im Land Laufzeit 1 Jahr = sog. Beginnphase
- 1. November 2015: Fortführung des Projektes in den 17 Beginn-Einrichtungen für ein weiteres Jahr, dann Ende
- Aufnahme von 2 weiteren Einrichtungen zum 1.11.2015 bzw. 1.1.2016 für jeweils 2 Jahre
  
- Begrenzung der Projektdauer je Einrichtung auf maximal 2 Jahre (Beschluss Vorstand LAJ)
- Auswertung nach 2 Jahren Laufzeit



# Die Verteilung auf einen Blick – Stand 1.1.2016





# Diese Kitas wollen eine „Kita mit Biss“ werden:

- Kita „Waldgeister“ in Schwerin
- Kita Igelkinder in Schwerin
- Kita „Toitenwinkler Zwergenhaus“ in Rostock
- Kita „Friedrich Wolf“ in Greifswald (*LK Vorpommern-Greifswald*)
- Kita „Haus der kleinen Füße“ in Görmin) (*LK Vorpommern-Greifswald*)
- Kita „Friedrich Fröbel“ in Ducherow (*LK Vorpommern-Greifswald*)
- Kita „Benjamin Blümchen“ in Viereck (*LK Vorpommern-Greifswald*)
- Kita „Gänseblümchen“ in Glasin (*LK Nordwestmecklenburg*)
- Ev. Integrative Kita „Am Kloostergarten“ in Rehna (*LK Nordwestmecklbg.*)
- Integrative Kita „Kunterbunt“ in Neubrandenburg (*LK Mecklb. Seenplatte*)
- DRK Kita „Kinderglück“ in Demmin (*LK Mecklenburgische Seenplatte*)

## ... und weiter

- Kita „Abenteuerland“ in Neustrelitz (*LK Mecklenburgische Seenplatte*)
- AWO–Kita „Wirbelwind“ in Möllenhagen (*LK Mecklenburgische Seenplatte*)
- Kita „Koboldland“ in Goldberg (*LK Ludwigslust-Parchim*)
- Integrative DRK-Kita „Am Berge“ in Sternberg (*LK Ludwigslust-Parchim*)
- Kita IB „Käpt'n Blaubär“ in Stralsund (*LK Vorpommern-Rügen*)
- Jugendhaus Storchennest-Kita in Franzburg (*LK Vorpommern-Rügen*)
- Kita „Stadtknirpse“ in Bergen (*LK Vorpommern-Rügen*)
- ASB-Kita „Kleine Möwe“ in Dranske (*LK Vorpommern-Rügen*)
  
- Zurzeit **keine** Kitas aus dem Landkreis Rostock und der Region Ludwigslust im Landkreis-Ludwigslust-Parchim.

# Die Materialien: Elternflyer

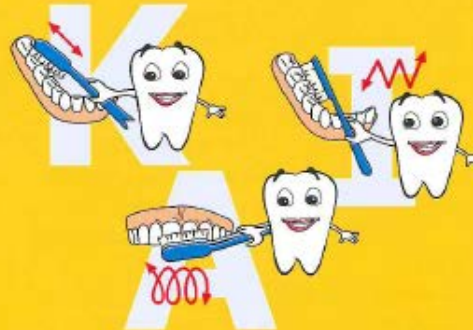
*Liebe Eltern,*

Ihr Kind besucht eine „Kita mit Biss“, in der Erzieherinnen und Erzieher sowie das Küchenteam dafür sorgen, dass Ihr Kind in einem mundgesundheitsförderlichen Umfeld aufwachsen kann.

Wir, die LAJ Mecklenburg-Vorpommern e. V., haben die Bitte, dass Sie die Maßnahmen zur Förderung der Kindermundgesundheit in der Kita unterstützen und auch zu Hause umsetzen.

Vielen Dank!

Ihre Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege MV e. V.



Weitere Informationen  
[www.zaekmv.de](http://www.zaekmv.de)



In Mecklenburg-Vorpommern haben sich Zahnärzte, Krankenkassen, Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit, Städte- und Gemeindegang und Landkreistag zu dem Verein Landesarbeitsgemeinschaft zur Förderung der Jugendzahnpflege MV e. V. (LAJ) zusammengeschlossen. Er wird finanziert durch Zuwendungen der Krankenkassen, der Zahnärzte sowie durch Spenden und fördert die Gruppenprophylaxe bei allen Kindern und Jugendlichen im Land bis zum Alter von 16 Jahren.

Zeichnungen aus Malwettbewerben zum Zahnpflegekalender der LAJ MV

Landesarbeitsgemeinschaft zur Förderung der Jugendzahnpflege Mecklenburg-Vorpommern e. V.

© Nachdruck mit freundlicher Genehmigung des Büros der zahnärztlichen Gruppenprophylaxe im Land Brandenburg



*... und  
Eltern helfen  
mit!*

# ... Handlungsleitlinien



## Handlungsleitlinien für Kindertagesstätten

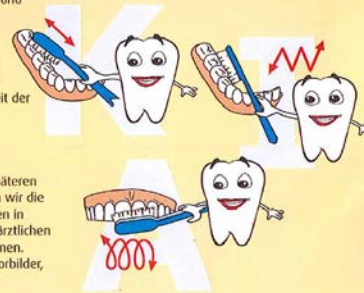
zur Vermeidung der frühkindlichen Karies  
in Mecklenburg-Vorpommern

Mit gesunden Milchzähnen haben Kinder gut lachen und die besten Chancen für ein kariesfreies Gebiss, mit dem Kauen und Sprechen lernen kinderleicht ist.

Kontinuierliche vorbeugende Maßnahmen in Kindertagesstätten sind besonders effektiv, denn durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit wird die Gesundheit der Kinder nachhaltig gefördert. Ziel sollte es sein, das regelmäßige Zahnputzen morgens und abends als tägliches Ritual zu etablieren.

Zahnpflege und Vorsorge zahlen sich also auch im späteren Leben aus. In diesem Zusammenhang unterstreichen wir die Wichtigkeit der gruppenprophylaktischen Maßnahmen in Kindertagesstätten – hier wirken das Team des Zahnärztlichen Dienstes, Erzieher/innen und Krankenkassen zusammen. Einbezogen werden sollen auch die Eltern, sie sind Vorbilder, die Kinder lernen von ihnen.

Für all diese Maßnahmen brauchen wir Ihre Unterstützung bei der Umsetzung folgender Handlungsleitlinien für Kindertagesstätten.



### Die „Kita mit Biss“ ...

... unterstützt und begleitet die tägliche Zahnpflege mit fluoridhaltiger Zahnpasta. Die Zahnpflegesystematik Kauflächen, Außenflächen, Innenflächen (KAI) wird nach dem Entwicklungsstand der Kinder gelernt und möglichst nach jeder Hauptmahlzeit umgesetzt.

... verzichtet auf Nuckelflaschen und Trinklerngefäße, sobald die Kinder aus der Tasse trinken können.

... fördert das Abstellen von Lutschgewohnheiten spätestens zum 3. Geburtstag.

... bietet ein gesundes Frühstück an.



... bietet den Kindern ungesüßte Getränke an. Dazu eignen sich Mineralwasser, Früchte- oder Kräutertees. Um die Kinder an diese Getränke zu gewöhnen, sollte der Zuckeranteil schrittweise reduziert werden. Fruchtsäfte sollten selten und nur verdünnt (1/3 Fruchtsaft und 2/3 Wasser oder Tee) angeboten werden.



# Plakat

# und

# Zertifikat



Wie sieht es bei diesen Kindern in der Häuslichkeit aus?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

